

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis. 1775-1855 1789**

37 (10.9.1789) Allgemeines Intelligenz-oder Wochenblatt für sämtliche  
Hochfürstliche Badische Lande

**Allgemeines  
Intelligenz = oder Wochenblatt  
für sämtliche Hochfürstliche Badische Lande.**

**Fürstliche neue Verordnungen.**

Generaldecret an sämtliche Badenbadische Ober- und Aemter, dd. 28ten Aug.  
1789. 327. 10/419.

Von Trauscheinen im Badenbadischen.

In Ansehung der Ertheilung der Trauscheine wollen wir es in unserm Badenbadischen Landesanteile bey der bisherigen Ordnung gänzlich belassen, und beschlen nur das das Alter der jungen Mannschaft in die Messlisten ganz accurat eingetragen werden soll. Dieses habt ihr zu eröffnen. Gegeben Carlruhe ut supra.

Weiteres Generaldecret an sämtliche Ober- und Aemter, auch Verrechnungen beeder  
Fürstlichen Landestheile, sub C. N. 9046.

Da man wahrgenommen, daß die Brandversicherungs- Beiträge von denen Herrschaftlichen Gebäuden nach denen über deren Anschläge gefertigten und dahier genehmigten Verzeichnissen noch nicht überall eingefordert und bezahlt worden, hieraus aber zu schließen ist, daß deren Immatriculierung noch nicht überall wirklich vorgenommen und diese Gebäudeschläge denen betreffenden Gerichten noch nicht zur Eintragung in die Brandversicherungs-Bücher communicirt worden seyn; so sieht man sich veranlaßt, hiemit zu verordnen, daß wo diese Immatriculierung noch nicht geschehen seyn sollte, selbige gleichfalls noch nachgeholt werde, wobei dem Erweisen der Ober- und Aemter auch Verrechnungen anheim gestellt bleibt, diese Immatriculierung in der Weise zu bewirken, daß entweder der Anschlag eines

jeden einzelnen Gebäudes dem betreffenden Gericht zum Eintragen in das Brandversicherungsbuch bekannt gemacht und dieses Gericht zu Einforderung des Beitrags bey der betreffenden Verrechnung angewiesen werde, oder aber, daß nur der herrschaftliche Gebäudeschlag überhaupt, mittelst einer Consignation der Brandassurances-Verrechnung bekannt gemacht, von dieser der Beitrag in folle bey den betreffenden Verrechnungen eingefordert und die solchergestalt erhebende Summe, als von Herrschaftl. Gebäuden gesfallen besonders verrechnet, auch in denen jeweiligen Anzeigberichten über das Brandversicherungs-Capital, dieser Herrschaftl. Gebäudeschlag zum Behuf der jährlichen Beitragsbestimmung mit angefügt werde. Decretum Carlruhe in Camera den 3ten August 1789.

*Edictationes edictales.*

**Pforzheim** Marie Sibille Uzin, des dahier als Hammerhütdt arbeitenden Johann Georg Gört gewesene Ehefrau, deren Vater Johann Michel Uz zu Neuenbürg im Herzoglich Württembergischen war, ist vor kurzem gestorben, ohne Leibeserben zu hinterlassen. Es werden daher ihre Intestaterben dergestalt vorgeladen, daß sie Donnerstags den 24ten künftigen Monats September, als dem zu Fertigung der Görtischen Verlassenschafts-Inventur bestimmten Tag, um so gewisser in der Görtischen Wohnung sich einzufinden und ihr vermeinentes Erbschaftsrecht

darthun sollen, als die nicht Erscheinende von der Erbschaft gänzlich werden ausgeschlossen werden. Signatum Pforzheim den 15ten Aug. 1789.

Hochfürstl. Markgräf. Bad. Oberamt allda.

**Stein.** Der bödlich ausgetretene ledige Unterthan Christian Zwinger von Singen wird in Gemäßheit Hochfürstl. Regierungsbefehls dergestalt hiemit edictaliter Citirt und vorgeladen, sich innerhalb einem Viertel Jahr um so gewisser vor hiesigem Ober und Amt einzufinden und wegen seines Austritts zu verantworten, als im Richterscheinungsfall er

des Lands verwiesen, sein Nahme an den Galgen geschlagen und sein Vermögen confiscirt werden wird.  
Signatum Stein den 26ten Aug. 1789.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

**Lörrach.** Friedlin Cammüller ein Burgers Sohn von Landern, welcher schon 30 Jahr abwesend ist und seitdem nichts von sich hat hören lassen:

### Gerichtliche Notifikationen.

**Emmendingen.** Alle diejenige, so an Michael Fischer den Metzger zu Malterdingen, rechtmäßige Forderungen zu machen haben, werden hiemit bis Freitag den 25ten künftigen Monats welcher Tag pro termino peremptorio angefezt worden ad liquidandum sub poena praecelusi dergestalten vorgeladen, daß sie an obigem Tag zu guter Vormittagszeit in Malterdingen im Sonnenwirthshaus unter Mitbringung ihrer Beweisurkunde erscheinen und das weitere abwarten sollen. Emmendingen den 30ten August 1789.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

### Sachen so zu verleihen sind.

**Carlsruhe.** Beym Kupferschmidt Bauer ist ein Vogis zu verlehnen und kann den 23ten Oct. bezogen werden.

**Carlsruhe.** Beym Hofwagner Kölle in der Wallhorngäß, ist im obern Stock vornen auf die Straß, ein Vogis zu verlehnen und kann täglich bezogen werden.

**Carlsruhe.** Beym Hofjäger Meyer in der Creuzgäß, ist der obre Stock, nebst verschloßnem Keller, Holzremis, Gebrauch vom Waschhaus, zu verlehnen und kann auf den 23ten Oct. bezogen werden.

### Sachen so zu versteigern sind.

**Durlach.** Die Freiherrlich von Schillingische Erbs-Interessenten sind entschlossen, die ihnen zuständige an der Pinzbach zu Söllingen gelegene Mahlmühle, bestehend in einer Behaugung, darinnen zwey Mahl und ein Gerbgang, mit einer Scheuer und PferdSTALLUNG, sodann in einer weitem Stallung zu Rindvieh und Schweinen auch übriger Zugehör, aus freier Hand im Weeg der Versteigerung, an den Meistbietenden zu verkaufen und haben Montag den 24ten des künftigen Monats September dazu festgesetzt. Das Werk ist sehr gut eingerichtet und liegen bey dieser Mahlmühlin nachfolgende Güther, so dazu gehören und werden mit verauctionirt werden, nemlich: 2 Morgen 1 Birtl. 18 Ruthen Gras- und Baumgarten; Ein mit Obstbäumen besetzter Kraut- und Kuchengarten von 12½ Ruthen, nicht weniger ein weiteres mit Obstbäumen besetztes Grasstückle von 30 Ruthen, so sammt der Mühlin Schatzungsfrey. Ter-

wird hiermit öffentlich aufgefodert daß er oder seine rechtmäßige Leibeserben sich binnen drey Monaten bey hiesigem Oberamt einfinden indeme sonst sein Vermögen welches in 370 Pf. besteht seinen nächsten Verwandten, gegen Sicherheit werde ausgefolgt werden. Lörrach den 27ten August 1789.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

**Lichtenthal.** Da in Gemäßheit eines hohen Regierungsbefehls die Irrianische sowohl ältere als jüngere Eheleute von unter Bayern vor Mundtod erklärt worden sind und denselben in den Versöhnen der Bürgere Jacob Herr und Christian Salk von da zu Pfleger gesetzt worden sind, so wird dieses zu jedermanns Wissenschaft hierdurch eröffnet. Signatum Lichtenthal den 10ten Aug. 1789.

Hochfürstl. Bad. und Gotteshaus Lichtenthalisches Amt allda.

### Sachen so zu verleihen sind.

**Lörrach.** Zu Jedermanns Nachricht wird hierdurch öffentlich bekannt gemacht, daß die denen für mundtod erklärten Martin Blumischen Eheleuten von Marzell gehörigen allda gelegene Sägmühle Montag den 21ten Sept. h. a. zu Marzell auf mehrere Jahre öffentlich verlehnt werden soll und dahero die Liebhabere dazu gedachten Tag Vormittag um 10 Uhr zu Marzell erscheinen, die Bedingnisse vernehmen und der Verlehnung beywohnen können. Signatum Lörrach den 25ten Aug. 1789.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

### Sachen so zu versteigern sind.

ner 7 Morgen 1 Birtl. 6½ Ruth Acker, 1 Morgen 3 Birtl. 7½ Ruth Wiesen und 3 Birtl. Weinberg. Es wird dahero dieses hiedurch bekannt gemacht, damit die Liebhabere sich an obbemeltem Tag Nachmittags um 2 Uhr zu Söllingen in der Mühle selbst bey der Steigerung einfinden können. Die nähere Bedingungen aber sind bey Herrn Rechnungsrath Umrath zu Carlsruhe zu erfragen. Durlach den 28ten August 1789

**Bruchsal.** Da auf Mittwoch den 23ten dieses Monats früh um 10 Uhr in dahiesig Fürstlicher Hofcellerey verschiedne Gattungen Beurtheilter Weine als Neuenbürger, Bruchsaler und andre von den Jahrgängen 1787 und 1788. ohngefehr etwas über 300 Fuder betragend gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden: so wird solches des Endes andurch bekannt gemacht, damit die

allenfallsigen Liebhaber auf beständigem Tag und in der bestimmten Zeit in der Hofkellerey dahier sich einfinden die Proben an den Fässern nehmen und nach Belie-

ben in Steigerung sich einlassen können. Bruchsal den 2ten Sept. 1789.

Hochfürstl. Speyerische Hofkellerey daselbst.

### Zur Nachricht.

**Carlsruhe.** Hospitäl-Vorsteher für den Monat September ist: Herr Rentkammerath Blose.

**Carlsruhe.** In Macclots Hofbuchhandlung in Carlsruhe ist wieder eine große Parthe kleiner niedlicher Pappier, Tappeten und Borduren, wohlfeilen Preises zu 1 fl. 30 kr. bis 3 fl. so eben angekommen und nach eines jeden Liebhabers Bedürfnis sogleich zu haben.

**Cothen.** Der auf Erfahrung sich gründende Antrieb eines gewissen Rechts-Gelehrten, das Elend welches durch die Ränke schlechdenkender Advocaten und Richter bewirkt wird zu mindern und die Decke die in juristischen Sachen über vieler Augen hängt, hinwegzunehmen, ist es, welcher denselben bewogt, folgende, bereits in öffentlichen Blättern, angekündigte, befandlich gewesene Schrift.

Allgemeines juristisch practisches Lehrbuch für Studierende, und Unstudirte, für Bürger und Bauern. wie sie sich für die Ränke schlechdenkender Advocaten und Richter sichern können, nebst einer Anweisung, alle Prozesse selbst leiten und wo möglich selbst führen zu können.

Heraus zu geben. Der Werth dieses Werkes ist zu einleuchtend, als daß man denselben durch mühsam

aufgesuchte und doch nie ganz entsprechende Farben vormahlen dürfe, denn wer sollte nicht gerne sich in den Stand gesetzt sehen, den Irrthum und Unwissenheit schlechter Advocaten, durch welchen öfters ganze Prozesse verlohren gehen, einsehen.—derselben Gewinnlichkeit, die oft bloß um ihren Wucher zu treiben, den Prozeß Jahre lang hineinspielen und ihren Klienten in die größte Armutz stürzen, Einhalt thun und der unredlichen Richter Schleich und Irwege ausweichen zu können. Wer wollte nicht gerne wissen, wie er sich als Kläger, als Beklagter, wie er sich gegen Advocaten und Richter verhalten solle? Ueberhaupt wird ein jeder aus dieser Schrift, nicht nur bey einem jeden Rechts- und andern im Leben vorkommenden Fall, sich so fort den aufrichtigsten und nicht Eigennutz zum Urquell habenden Rath erholen können, sondern auch den sichersten Verhaltensweg hierinnen finden. Da man nun auf das angelegentlichste gebeten den Pränumerations-Termin noch auf einige Zeit zu verlängern, so wird dieses Avertissement als eine Antwort hie mit ausgegeben und man kann noch bis zu Ende des Augusts a. c. in Macclots Hofbuchhandlung mit 3 fl. pränumeriren oder subscribiren, nachher kostet das Werk 6 fl. wo sie denn auch sogleich abgeliefert wird.

### Geborne.

**Carlsruhe.** Den 6ten August Catharine Dorothee, Vater: Johann Georg Reichart, Zimmergesell alhier. Eodem, eine Tochter, Vater: Hr. Wilhelm Reinhard, Fürstl. Hofjäger. Eodem Catharine Magdalene, Vater: Jacob Dalinger, Bau-Isacknecht in Gottsau. Den 7ten, Blasius Ludwig Friedrich, Vater: Hr. Ludwig Düperat Hofoperateur. Den 11ten, Marie Auguste, Vater: Herr Carl Gottfried Schweickhard, Fürstl. Bauverwalter. Den 12ten Johann Georg, Vater: Johann Georg Ränfle, Burger und adelicher Kutscher. Den 14ten, Adelheit Carolike Wilhelmine, Vater: Johann Hermann, Bedienter bey Herrn Obristkammerer von Edelsheim. Den 17ten, Johann Friedrich, Vater: Georg Heinrich Armbruster, Weißgerbermeister in Klein Carlsruhe. Eodem, Johann Ernst, Vater: Johann Ernst Rachel adelicher Bedienter. Den 19ten, Juliane Catharine Margarethe, Vater: Johann Georg Leonhard, Bur-

ger und Schuhmachermeister. Den 20ten, August Friedrich, Vater: Herr Daniel Reinhard Heidenreich, Fürstl. Secretarius und Regierungs-Bottenmeister. Den 29ten, Johann Carl, Vater: Michael Weber, Burger und Grünbaumwirth. Den 30ten, Friedrich Carl, Vater: Philipp Jacob Kiesel, Hintersaß in Klein Carlsruhe. Den 2ten Sept. Daniel Gottfried Vater: Johann Peter Lorenz Biller, Burger und Kammacher. Den 3ten, Johann Ludwig, Vater: Johannes Jung, Bedienter bey Herrn Geheimenrath von Palm. Den 4ten, Wilhelm Heinrich Christoph, Vater: Ludwig Theophilus Fischer, Burger und Bordenmacher. Den 6ten, Anne Margarethe, Vater: Johann Daniel Carl Bayer, Burger und Blechnermeister.

In der hiesigen reformirten Gemeinde, Magdalene Margarethe, Vater: Herr Friedrich Laner, Burger und Handelsmann.

### Gestorbene.

**Carlsruhe.** Den 17ten July, Johann Friedrich Engelhard, Christoph Schumacher, des Burgers und Maurermeisters Sohn, alt 18 Tag. Den 20ten,

Anne Marie, geborne Trostin, weiland Christoph Kottlers von Gernspach hinterlassne Wittib, alt 59 Jahr 5 Monat und 14 Tage. Den 21ten Esther Ma-

riane Federhahn, von Unterrödingen gebürtig, eine gewesene Köchin, alt 40 Jahre. Den 27ten, Frau Catharine Barbara, geborne Fribolin, weiland Herr Stallverwalters Johann Christoph Seebers hinterlassene Wittib, alt 78 Jahr 11 Monat 16 Tage. Den 2ten August, Anne Marie Hindlerin, eine hiesige Dienstmagd, von Dürmüch gebürtig, alt ohngefähr 29 Jahre. Den 5ten, Barbara Franciskt, Vater: Hr. Melchior Eigler, Kammermusikus, alt 4 Tage. Den 7ten, eine Tochter, Hr. Wilhelm Reinhardt, Fürstl. Hofjägers Tochter, alt 10 Stunden. Den 10ten, Christiane Jacobine, Carl Lehender, des Steinhauermeisters Tochter, alt 7 Jahr 10 Monats Tage. Den 11ten Herr Carl Philipp Dauer, des Oberamts Carlsruhe angestellter Theilungs- Kommissarius, auf dem Land, alt 35 Jahr. Den 17ten, Catharine Wilhelmine, Wilhelm Eugels, Burgers und Schuhmachermeisters Tochter, alt 4 Jahr 10 Monat und 10 Tage. Den 18ten, Dorothee Freundin, eine vieljährige Dienstmagd, alt 35 Jahr und 2 Tage. Den 22ten, Frau Ernestine Juliane geborne Cellarius, weiland Herrn Johann Carl Ditmanns, gewesenen Fürstl. Hofraths und Amtmanns in Pforzheim hinterlassene Frau Wittib, alt 62 Jahr und 26 Tage.

Den 24ten, Herr Johann Friedrich Vosselt, Fürstl. Hof- und Regierungsrath, alt 37 Jahr und 16 Tage. Den 27ten, Rosine Catharine, geborne Rickerin, Johann Martin Messers, Kutschers bey der verwitweten Frau Geh. Rath Reinhardt Weistrau, alt 53 Jahr und 7 Tage. Den 31ten Friedrike Johann Philipp Keller, des Burgers und Glasernteifers Tochter, alt 2 Jahr weniger 14 Tage. Den 3ten Sept. Margarethe, geborne Sutterinn, weiland Johann Georg Schlutterz, gewesenen Hofjägers zu Berghausen Wittwe, alt 82 Jahr und 10 Tage. Den 4ten, Hr. Carl Ernst Sonntag, gewesener Kammerfourier, alt 66 Jahr, 9 Monat und 12 Tage. Den 7ten, Johann Melchior Hofmann, Burger und Beckenmeister, alt 70 Jahr und 7 Monat.

In der reformirten Gemeinde, den 30ten August, Anne Catharine, ledige Tochter des Gotthob Wagners Hinterjäs und Feldschüs in klein Carlsruhe, alt 20 Jahr 3 Monat 21 Tage.

Lörrach. Herr Johann Jacob Bögner, Pfarrer zu Hertingen, alt 33 Jahr weniger 16 Tage.

Kobalben. Christian Hüter, gewesener Jäger des Oberforstamts Grävenstein, alt 44 Jahr.

**Copulirte.**

Carlsruhe. Den 23ten August, Jacob Schäfer hiesiger Stadtdigener, ein Wittwer, mit Justine Catharine, weiland Siegmund Friedrich Dächlen, gewesenen Zeugmachers in Durlach Tochter. Eodem

Jacob Kühlmann, Wittwer und Fürstl. Sattelnecht mit Dorothee Sophie Möhnerinn, Johann Bernhard Möhner des Burgers und Metzgermeisters von Dachsenberg im Württembergischen Tochter.

**Promotionen.**

Serenissimus haben gnädigt geruhet, dem Pfarrer Herrn Carl Sommerlad das Specialat und die Pfarrey Birkenfeld, dem Pfarrer, Herrn Johann Peter Schmidt die Pfarrey Herrlein und dem Candidato Ministerii Ecclesiastici, Herrn Jacob Martin die Pfarrey Niederrörsbach zu übertragen.

Widloth den Candidatum Ministerii Ecclesiastici, Herrn Ferdinand Zandt auf die Pfarrey in der alten Stadt Pforzheim und den Cand. Minist. Eccles. Carl Friedrich Meisner auf die Pfarrey Sulz gnädigt zu besördern.

Ferner haben Höchstdie selbe beliebt, den Pfarrer, Herrn Nikolaus Friedrich Heß auf die Pfarrey Heringen den Pfarrer, Herrn Georg Friedrich Oswald Drentel auf die Pfarrey Hertingen, den Pfarrer, Herrn Carl Friedrich Sonntag auf die Pfarrey

Forsidienst zu Malsch dem bisherigen Förster auf dem Mittelberg, Herrn Georg Bosch und den Mittelberger Forsidienst dem Gränzläger Herrn Viktors Friedrich Renz zu übertragen.

**Marktpreise vom 7ten Sept. 1789.**

Frucht- preise.	Carls- rube.		Durlach.		BeckensWagung.			Carlsruhe.			Durlach.			FleischWagung.			Carls- rube.		Durlach.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	Bed.	ober	Sammel	Pf.	Kor.	fr.	Pf.	Kor.	fr.	Das	Pfund.	fr.	tr.	fr.	tr.	
Das Malter.					Bed.	oder	Sammel	—	12	2	—	12	2	Das	Pfund.					
Alt Korn.	7	44	7	44	Weiß	Brod	...	1	7	6	1	7	6	Rind	fleisch	gutes	...	7½	7½	
Neu Korn.	6	15	6	15	—	dito	...	—	—	—	—	—	—	Schmal	fleisch	...	6½	6½		
Alt Kernen.	11	30	11	30	Schwarz	Brod	..	1	28	5	1	28	5	Hamme	fleisch	...	7	7		
Neu Kernen.	10	40	10	40	Dito	Brod	...	3	24	10	—	—	—	Rath	fleisch	...	6	6		
Weizen.	11	—	11	—	Deconomisch	Brod		—	—	—	—	—	—	Schweine	fleisch	...	6½	6½		